



Die Zukunft der Handelsimmobilien in der Neusser Innenstadt

04.03.2026

Die Neusser Innenstadt steht vor einem tiefgreifenden Wandel. Spätestens mit der Schließung der Galeria Kaufhof wird deutlich, dass sich der klassische stationäre Einzelhandel, insbesondere große Warenhäuser, grundlegend verändert. Unter dem Leitmotiv „Handel im Wandel“ verliert das bisherige Geschäftsmodell an Bedeutung, da viele Filialisten ihre Angebote künftig verstärkt oder ausschließlich online vertreiben.

Um sich frühzeitig und strategisch auf diese Entwicklung einzustellen, erarbeitet die Stadt Neuss seit dem Sommer 2025 gemeinsam mit drei beauftragten Planungsbüros eine Studie zur Zukunft der großen Handelsimmobilien in der Innenstadt. Im Fokus stehen zentrale Gebäude wie C&A, H&M und Woolworth. Ziel der Untersuchung ist es, Perspektiven für eine sinnvolle und zukunftsfähige Nutzung dieser Immobilien in den kommenden fünf bis zehn Jahren zu entwickeln.

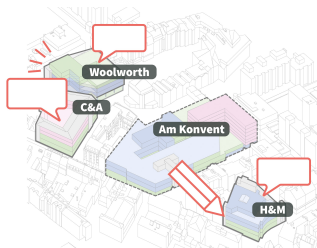
Auf Grundlage umfangreicher Beteiligungsergebnisse – unter anderem aus Eigentümergesprächen, einer Passantenbefragung in der Innenstadt sowie einer Online-Umfrage – wurden erste Nutzungsvarianten für die untersuchten Handelsimmobilien erarbeitet. Diese reichen von Freizeit- und Kulturangeboten, etwa einer Boulderhalle, über soziale und gemeinschaftliche Nutzungen bis hin zu neuen Wohnformen in zentraler Lage.

Die entwickelten Varianten verstehen sich nicht als fertige Lösungen, sondern als Denkanstöße und Entwicklungsperspektiven. Sie zeigen auf, welche räumlichen und funktionalen Potenziale in den großmaßstäblichen Einzelhandelsimmobilien liegen und bilden die Grundlage für weitere Gespräche mit den Eigentümer*innen. Ziel bleibt eine Innenstadt, die vielfältige Nutzungen vereint, neue Anziehungspunkte schafft und für unterschiedliche Generationen lebendig und attraktiv bleibt.

Die Studie berücksichtigt dabei auch aktuelle Entwicklungen, wie die Schließung der Woolworth-Filiale an der Niederwallstraße sowie die Verlagerung der Stadtbibliothek in die Immobilie am Konvent.

Die Stadt Neuss lädt alle Bürger*innen herzlich ein, sich aktiv an diesem Prozess zu beteiligen. Im Rahmen eines öffentlichen Planungsdialogs werden die ersten Ergebnisse der Studie vorgestellt und zur Diskussion gestellt. Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 12. März 2026, von 18 bis 20:30 Uhr im Zeughaus, Markt 42-44, 41460 Neuss, statt.** Vor Ort können Interessierte den aktuellen Stand der Studie kennenlernen, Fragen stellen und eigene Hinweise sowie Ideen einbringen. Die Rückmeldungen aus der Veranstaltung fließen in die weitere Bearbeitung ein und tragen dazu bei, ein realistisches und tragfähiges Zukunftsbild für die Neusser Innenstadt zu entwickeln.

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



, ©

https://www.neuss.de/fileadmin/Redaktion/bilder/news/2026/02/Veranstaltungshinweis_V2_1_.jpg

Die Textversion finden Sie: [hier](#).